



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: [gemeinde@schrattenbach.gv.at](mailto:gemeinde@schrattenbach.gv.at)

Homepage: [www.schrattenbach.at](http://www.schrattenbach.at)

Schneeberg  
LAND

Schrattenbach, Oktober 2011

## Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach



**Das Jahr 2011 ist in der Geschichte der Gemeinde Schrattenbach einzigartig:**

**Otto Ganovszky**

**Unser Herr Pfarrer wird Ehrenbürger**

Mit 1. September 2011 ging Pfarrer Ganovszky in den wohlverdienten Ruhestand. Anlässlich des Dankgottesdienstes wurde ihm die Ehrenbürgerschaft verliehen.

### Rudolf Holzer ein Leben für die Feuerwehr!

Im Rahmen des Feuerwehrfestes wurde dem Ehrenkommandant der FF Grünbach/Schrattenbach die Ehrennadel in Gold verliehen.



**Ehrenbürgerschaft und Goldene Ehrennadel wurden im Gemeinderat einstimmig beschlossen, damit wollen wir ein sichtbares Zeichen des Dankes ausdrücken.**

Herausgeber und Medieninhaber:

Für den Inhalt verantwortlich:

Redaktion:

Hergestellt und vervielfältigt

Gemeinde Schrattenbach  
Bürgermeister Franz Pölzelbauer  
Elisabeth Paier, Vizebgm. Ing. Johann Steurer  
Gemeinde Schrattenbach



**Liebe Schratzenbacherinnen!  
Liebe Schratzenbacher! Liebe Jugend!**

Spät, aber umso heftiger hat der Herbst Einzug gehalten, die Kinder gehen wieder zur Schule und in den Kindergarten. So freut es mich, dass wir im

Kindergarten bei der Nachmittagsbetreuung nun auch ein warmes, kindgerechtes Essen anbieten können. Die Wanderer unter uns werden schon die Rastplätze und Bankerl bewundert haben, welche heuer über den Sommer saniert wurden. An dieser Stelle möchte ich unserem tatkräftigen Karl Apfler und seinen Helfern danken.

Ab nächstem Jahr werden wir wieder quartalsmäßig mit der Gemeindezeitung informieren, das ist ein Ergebnis einer Besprechung unter den Redaktionsverantwortlichen.

Eine etwas unerfreuliche Sache ist die Trinkwasserversorgung im heurigen Jahr. Wir haben seit Sommerbeginn einen Wasserverlust der bis dato nicht konkret lokalisiert werden konnte. Für nächste Woche ist eine Spezialfirma mit der Leckortung beauftragt. Wir hoffen, dass anschließend der Defekt noch vor dem Winter behoben werden kann. Weiter haben wir bei zwei Quellen eine Trübung gehabt. An dieser Stelle danke ich den betroffenen Haushalten nochmals für Ihr Verständnis. Wir haben im Hornungstal die durch Oberflächenwassereintrag verunreinigte Quelle ausgeleitet und anschließend die Wasserversorgungsanlage gereinigt und

desinfiziert. Es wurden natürlich auch die Behörde und die betroffenen Haushalte informiert. Die Wasserversorgungsanlage Hornungstal/Rosental wurde von einer akkreditierten Prüfanstalt anschließend kontrolliert und wieder freigegeben. So ähnlich ist auch die Situation in Schratzenbach (Steurerquelle/Gutenmann). Bei dieser Anlage wurde das Wasser ebenfalls wieder freigegeben. Aufgrund der Tatsache, dass hier aber keine Quelle generell ausgeleitet werden kann, wird hier in den nächsten zwei Wochen eine neue UV-Anlage installiert. Diese wird auch die Trübung überwachen und im gegebenen Fall (bei hohen Niederschlägen) das Wasser automatisch ausleiten, bis es wieder in Ordnung ist.

Da wir mit unserem Budget die Investitionen (UV-Anlage, zusätzliche Desinfektionen, Fachfirma für Leckortung, usw.) nicht finanzieren können, erhalten wir eine Unterstützung vom Land NÖ. Voraussetzung für die Förderung ist jedoch die Wasserbereitstellungsgebühr, welche viermal jährlich eingehoben wird, auf ca. € 22,- zu erhöhen. Diesen Betrag hätten wir gemäß der Gebührevorgabe vom Land NÖ schon seit mehr als einem Jahr einheben sollen, da die Haushaltsstelle „Wasser“ kostendeckend geführt werden muss.

Wir sind natürlich bemüht, das Trinkwasser, ein unverzichtbares und wertvolles Lebensmittel, aktuell und auch in Zukunft in gewohnter Qualität und Quantität zu liefern. Abschließend möchte ich allen einen schönen und farbenprächtigen Herbst wünschen!

Ihr/Euer

  
Franz Pölzelbauer

Bürgermeister

---

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**  
jeden Mittwoch von 18.00 - 20.00 Uhr  
sowie zu jeder anderen Zeit bei telefonischer Voranmeldung  
unter Tel.: 0664/5444027

## Antrittsbesuch

### Besuch der neuen BH Chefin

Nach Amtsantritt ließ es sich Frau Bezirkshauptmann Alexandra Grabner-Fritz nicht nehmen, auch unserer Gemeinde und unserem Kindergarten einen Besuch abzustatten.



## Spendenaktion



Der Gemeinderat hat, wie bereits zur Tradition geworden, wieder gespendet. 650,- Euro wurden Frau Bezirkshauptmann Alexandra Grabner-Fritz für die Aktion „ ein Stück Ferien“ übergeben.

### "...ein Stück Ferien!"

Auch in diesem Jahr stand die Pfingstsammlung der BH Neunkirchen unter dem Motto '...ein Stück Ferien!' statt. Ziel dieser Aktion ist es, sozial bedürftigen Kindern aus unserem Bezirk einen 14tägigen Ferienaufenthalt in Österreich zu ermöglichen. Kinder, die im Leben täglich mit Armut, Sucht, Schulden oder Krankheit konfrontiert sind, sollen im Rahmen der Aktion '...ein Stück Ferien!' die Chance haben, die Sorgen und Probleme des Alltags für kurze Zeit zu vergessen und Energie zu tanken. Die Kinder sollen Normalität und ein paar unbeschwerte Tage erleben können. Bei vielen Aktivitäten in der Gruppe, begleitet von sozialpädagogisch geschulten Betreuern, ist Zeit und Raum um zu Lachen und um Spaß zu haben, aber auch um zu Weinen und Unterstützung zu finden. So gelingt es neue Perspektiven für das eigene Leben zu entdecken und mit viel Kraft nach Hause zurück zu kommen. Deshalb ist die Aktion '...ein Stück Ferien!' so viel mehr als einfach nur Urlaub.

### Allgemeiner Parteienverkehr:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.00 - 11.00 Uhr  
Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

## Tierkadaversammelstelle

Der Abfallwirtschaftsverband hat in Grünbach beim Bauhof in Neusiedl eine Kadaversammelstelle errichtet. Bei dieser gekühlten Abgabestelle können Kadaver bis 15 kg Tag und Nacht kostenlos entsorgt werden.

## Heizkostenzuschuss 2011/2012



Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in der Höhe von € 130,- zu gewähren.

**Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt bis 30. April 2012 beantragt werden.**

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

**Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie auch beim Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005**

## Förderung von Pellets und Hackgutheizungen

Die Förderaktion "Holzheizungen 2011" ist durch den Klima- und Energiefond eingeschränkt auf Pellets- und Hackgutheizungen sowie Pelletskaminöfen bis zu einer Kesselennwärmeleistung von 50 kW sofern sie zur Beheizung privater Wohnflächen dienen. Der Zuschuss beträgt EUR 500,- pro Anlage und wird nach Vorlage der Endabrechnung ausbezahlt. Der Förderungsantrag muss vor Beginn oder vor der Lieferung online übers Internet unter [www.holzheizungen2011.at](http://www.holzheizungen2011.at) gestellt werden. (Anmerkung: Vizebgm. Steuerer ist Ihnen bei der Onlineantragstellung gerne behilflich!)

**ACHTUNG - Bis 31. Oktober befristet**

Diese Aktion ist bis 31.10.2011 befristet und die Endabrechnung muss spätestens zwei Monate nach Ende der Fertigstellung erfolgen. Weiters ist die Anlage längstens sechs Monate nach der Förderungszusage, spätestens bis 30.04.2012, einzubauen



### NÖ Heckentag am 5. November 2011

Es ist wieder soweit!

Beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2011 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 13. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie

ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at). Die bestellten Pflanzen können am 5. November 2011 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Merkengersch, Etzmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, **Pitten** oder Mödling) abgeholt werden.

# NÖ Heckentag

## 5. November 2011 . 9 – 14 Uhr

### An 8 Ausgabestandorten in ganz Niederösterreich

### Garantiert heimische Sträucher und Bäume bester Qualität



**Bestellende:** 13. Oktober 2011

**Hecken-Telefon:** 02952/302 60-5151 (9 – 16 Uhr)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Österreichische Landwirtschaft  
für die Entwicklung des heimischen  
Raumes für Umwelt Europa in  
die heimischen Gärten.



[loberwurzelinterkom.at](http://loberwurzelinterkom.at)



[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

## Verbrennen im Freien

**Das Verbrennen biogener Materialien außerhalb von Anlagen ist für jedermann ganzjährig verboten. 2010 wurden dazu aber Ausnahmen erlassen.**

### Allgemeine Ausnahmen

Lager-, Grill-, Oster-, Sonnwend- und Johannisfeuer sind erlaubt. Sie dürfen nur mit trockenem unbehandeltem Holz bzw. Holzkohle beschickt werden. Auch Brandeinsatzübungen der Feuerwehren sind weiterhin möglich.



### Landwirtschaftliche Ausnahmen (Auszug der relevanten Abschnitte)

Pflanzen, die mit bestimmten Krankheiten bzw. Schädlingen befallen sind, dürfen verbrannt werden.

**Neu ist die Ausnahme für das punktuelle Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen.** Diese Ausnahme gilt auch für Weideflächen, die als Almkataster, Hut- oder Dauerweide geführt und dort als Futterfläche ausgewiesen sind. Eine schwere Zugänglichkeit ist dann gegeben, wenn sie mehr als 50 Meter von der nächstgelegenen Zufahrtsstelle für einen Traktor samt Anhänger entfernt ist.

### Forstliche Ausnahmen

**Das Abbrennen von Pflanzenresten im Wald bei Einhaltung bestimmter**

**Vorsichtsmaßnahmen ist weiterhin gestattet.** Das Abbrennen von Pflanzenresten ist nur zulässig, wenn damit nicht der Wald gefährdet oder die Bodengüte beeinträchtigt wird. Das flächenhafte Abbrennen im Forst ist spätestens vor Beginn, unter Angabe des Ortes und des Zeitpunktes, der Gemeinde zu melden.

Sämtliche Ausnahmen gelten nicht in Ozonüberwachungsgebieten, im Fall einer Schwellenwertüberschreitung sowie in Gebieten, in denen die Alarmwerte des Immissionsschutzgesetzes-Luft überschritten sind. Die vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen beim Verbrennen sind zu berücksichtigen.

### Die wichtigsten Ausnahmen

- Verbrennen von Pflanzen, die mit folgenden Krankheiten oder Schädlingen befallen sind: Blausieb, Birnenverfall, Esca, Feuerbrand, Schwarzfäule, Sharkakrankheit, Weidenbohrer und Zwergsteinbrand
- Abbrennen von Pflanzenresten im Wald gemäß Forstgesetz
- Verbrennen von Rebholz in schwer zugänglichen Lagen im April
- Strohabbrennen auf Stoppelfeldern unter bestimmten Bedingungen
- Punktuelles Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen
- Räuchern im Obst- und Weingartenbereich zum Frostschutz
- Abflammen von Böden im Rahmen der IP oder Bio-Produktion
- Verbrennen von Rosskastanienlaub von 15.08. bis 30.10.
- Lager-, Grill-, Oster-, Sonnwend- und Johannisfeuer
- Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung



**Bei Verstößen gegen die Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes ist eine Geldstrafe bis zu EUR 3.630,-- vorgesehen**

## ELTERNBEIRAT KINDERGARTEN SCHRATTENBACH

Seit dem Kindergartenjahr 2009/2010 gibt es wieder einen Elternbeirat in unserem Kindergarten. Allen Eltern sei Dank, dass es eine so gute Zusammenarbeit gibt und dadurch schon viele Feste im Kindergarten gefeiert werden konnten. Ob Laternen- oder Abschlussfeste – hier sind immer helfende Hände gefragt.

Einen großen Beitrag zur Gemütlichkeit bei diversen Treffen leisteten die immer zahlreichen Gäste (Verwandte, Bekannte, Freunde,...), die zusätzlich mit ihren freien Spenden auch für ein gut geführtes Kindergartensparbuch sorgten. Nun war es an der Zeit, dieses gesammelte Geld auch unseren Kindern zu Gute kommen zu lassen.

Die sogenannte Turnecke (unterschiedliche große Bauelemente zum Gestalten verschiedenster Spielmöglichkeiten) leistete rund 13 Jahre täglich ihre Dienste und wurde zwischendurch auch mehrmals repariert. Da sie nun der großen Belastung nicht mehr länger standgehalten hätte, wurde mit dem fleißig erspartem Kindergartengeld eine neue Turnecke angeschafft.

Diese kam bei den Kindern gleich nach den Sommerferien natürlich sehr gut an, wie man auf dem Foto erkennen kann. Jetzt werden täglich wieder die tollsten Sachen - vom „Rapunzelschloss“ bis hin zum „Eisverkaufstand“ - gebaut.



Im Namen des Kindergartens möchten wir uns für das tolle Miteinander aller Familien und Freunde bedanken und wünschen uns natürlich auch in Zukunft noch viele gemeinsame Feste im Kreise unserer Kinder.

### NEUES RINGELSPIEL AM ABENTEUERSPIELPLATZ BEIM SCHLOSSTEICH

Das alte Ringelspiel entsprach nicht mehr den heutigen Sicherheitsstandards und wurde deshalb bei der jährlichen Sicherheitskontrolle beanstandet. Gemeinsam mit der Gemeinde Schratzenbach, der Jungen ÖVP und der ÖVP Ortsgruppe Schratzenbach konnte das neue Spielgerät durch Sponserung von je 500 Euro finanziert werden. Unser ÖVP Obmann Hans Hörmann selbst übernahm die Installation des Gerätes.



### REPTILIEN ALS QUELLE VON SALMONELLENINFEKTIONEN BEI SÄUGLINGEN

Insgesamt weist die private Haltung von Reptilien in Österreich im vergangenen Jahrzehnt eine stark steigende Tendenz auf. Reptilien sind gern gehaltene Haustiere, können aber auch Krankheiten übertragen. Schildkröten, Leguane, Warane, Skinke (Glattechsen) und Schlangen können deshalb immer wieder Salmonellen übertragen. Das sind Bakterien, die beim Menschen häufig Durchfall, Erbrechen, Fieber und Bauchkrämpfe hervorrufen. Kinder im ersten Lebensjahr sind besonders gefährdet. Bei Säuglingen kann aus einer Darminfektion schnell eine lebensgefährliche Blutvergiftung werden.

Die Haltung von Reptilien in privaten Haushalten muss bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde gemeldet werden.



### Allgemeine Tipps zum Schutz vor Salmonelleninfektionen:

- Nach dem Berühren von Reptilien oder ihren Käfigen/Terrarien Hände gründlich mit Seife und warmen Wasser reinigen
- Um eine Übertragung von Salmonellen auf Lebensmittel zu vermeiden, dürfen Reptilien keinen Zugang zum Küchenbereich, sowie in Lager von Lebensmittel haben
- Essen oder trinken sie nicht während sie mit ihrem Reptil in Kontakt sind
- Reptilien sollten sich im Haus nicht frei bewegen können, da sie die Salmonellen auch auf der Haut tragen können und diese auf Bodenbeläge oder Sitzgelegenheiten übertragen werden
- Reptilien sollten nicht in Küchen-Abwaschbecken gebadet werden
- Falls Futterschalen oder Käfige in Badewannen gereinigt werden, müssen diese danach gründlich mit heißem Wasser nachgespült werden
- Leeren sie den Kot bzw. übriges Trinkwasser aus den Käfigen/Terrarien in die Toilette und nicht in das Küchen-Abwaschbecken

### Spezielle Tipps zum Schutz vor Salmonelleninfektionen bei Säuglingen:

- Familien, die ein Baby erwarten, sollten Reptilien vor der Geburt aus der Wohnung entfernen.
- In Haushalten mit einem Säugling (Kleinkind im ersten Lebensjahr) sollten keinesfalls freilaufende Reptilien gehalten werden.
- Die Reptilienhaltung sollte in Haushalten mit Kindern unter fünf Jahren unterbleiben.

Weitere Informationen unter Tel.: 05 0555-0

## Bawag-PSK-Post Kompetenzfiliale

Das „Postamt Willendorf“ ist einer der 260 Standorte im ländlichen Bereich (bundesweit), der zu einer „Bawag-PSK-Post“ Kompetenzfiliale erweitert wird.



Frau Lydia Hammerl (Post AG) und Herr Johann Stickler (BawagPsk) werden dort die Geschäfte führen.

Das zukünftige Bankkundenbetreuungsgebiet erstreckt sich über die Gemeinden Puchberg, Grünbach, Schrattenbach, Höflein, Willendorf, Würflach, St.Egyden, Winzendorf-Muthmannsdorf und Hohe Wand.

Kunden, denen es nicht möglich ist zu uns zu kommen, werden auch gerne zu Hause diskret betreut und beraten.

Voraussichtlich mit Jahresende wird auch die BawagPskPostfiliale im diesbezüglich neuen Design erstrahlen.

Wir freuen uns bereits darauf, alle bestehenden Kunden zu betreuen, und all jene, die es noch werden wollen, heißen wir herzlich willkommen!!

### Jubiläumsfeier 20 Jahre FC Schrattenbach

Am 11. Juni 2011 wurde am Schrattenbacher Sportplatz 20 Jahre FC-Schrattenbach gefeiert. Dazu wurde am Nachmittag ab 13:00 Uhr ein Dorfcup gespielt. Mit vollem Einsatz wurde am Nachmittag die Siegesmannschaft ermittelt, wobei es des Öfteren ziemlich zur Sache ging.



Mit dabei waren die Mannschaften:

Platz 1: Gemeinderat Grünbach	Platz 6: BP-Tankstelle Strobl
Platz 2: Die Zauberer	Platz 7: Fa. Brandstätter Isobrand
Platz 3: Schrattenbacher Jungs	Platz 8: Rosentaler Stub'n
Platz 4: Skiclub Grünbach-Schrattenbach	Platz 9: Fa. Traint
Platz 5: Gewerbetreibende Schrattenbach	Platz 10: FF-Grünbach/Schrattenbach

Als Hauptattraktion bewegten auch so manche FC-Schrattenbach Fußballlegenden noch einmal das runde Leder.

Auch die Frauen kamen nicht zu kurz, gab es doch ein sehr interessantes Spiel zwischen den Mannschaften FC Schrattenbach Mädels und Gemeinderat Schrattenbach Damen.

Im Festzelt wurden anschließend so manche Spielzüge bei Grillspeisen und Getränken diskutiert und die Mannschaften feierlich geehrt. Wir bedanken uns an dieser Stelle auch noch mal bei allen Sponsoren für Transparent- und Pokalspenden.

Bei einer Diashow, ließen wir die letzten 20 Jahre Revue passieren und bei anbrechender Dunkelheit wurde dann auch ein Feuerwerk eröffnet. Sogar eine Hochzeitsrunde ließ im Zelt ihre Braut hochleben.



„Damenmannschaft Gemeinde Schrattenbach“ Heidi Feierabend, Elisabeth Paier, Marina Burger, mit Vizebgm. Hans Steuerer und Brigitte Hoffmann – Rosentaler Stub'n als Aushilfen

Vielen Dank auch noch an alle Mitwirkende, die unser Jubiläum zu einem wirklich tollen Fest werden ließen. Ein besonderer Dank gilt auch der Fam. Steuerer, welche uns schon seit 20 Jahren den Fußballplatz zur Verfügung stellt!

**Ein Hinweis noch für die Wintersaison 2011/12: im Jänner 2012 wird vom FC Schrattenbach wieder ein Skiausflug organisiert. Genauer Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben!**

## Dorfgemeinschaft

Wie jedes Jahr wurde die Aktion „Sauberes Schratzenbach“ organisiert. Bei herrlichem Wetter und reger Teilnahme konnten wieder Unmengen aus unseren Bächen, entlang der Wanderwege und Straßen gesammelt werden. Die Gemeinde bedankt sich nochmals bei allen Teilnehmern und beteiligte sich bei den Kosten zum anschließenden Essen!



## GENERALVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Bei der heurigen Generalversammlung kam es zu Neuwahlen. Obfrau Gerti Gruber blickte auf ihre langjährige, aktive Zeit zurück, gab aber anschließend Ihren Rücktritt bekannt. Hiermit bedanken wir uns für die vielen ehrenamtlichen Stunden für das Wohl der Gemeinde!

Nach kurzer Diskussion kam es zu Neuwahlen, wo der neue Vorstand einstimmig gewählt wurde:

Obmann	Altbürgermeister Josef Kristian
Stellvertretung	Gabriele Fraisl
Kassier	Nicole Paulischin
Kassaprüfer	Günther Jagersberger Julia Hörmann-Pflock

### Wir gratulieren zur Wahl!

In seiner Antrittsrede lädt Altbgm. Kristian alle zur Mitarbeit ein. Eine Dorfgemeinschaft ist sehr wichtig und soll ohne das Ausschließen von Gruppen (Stichwort „Zuagrast“) erfolgen.

In seiner Tätigkeit will er die bereits zur Tradition gewordenen Highlights, wie den Saubertag oder die Grippenandacht weiterführen. Er hat aber auch neue Ideen für das Kulturzentrum in Rosental - ein Bericht folgt in der Weihnachtsausgabe.



### Rückblick Gesunde Gemeinde 1. Halbjahr 2011

Am **Samstag 30. April** fand unsere bewährte **Kräuterwanderung** statt. Jede(r) erhielt ein umfangreiches Skript und mit unseren drei Kräuterweiberln Louise Engelskirchner, Grete Steurer und Julia Hörmann pflückten und bestimmten wir Wildkräuter. Anschließend wurden diese im Kulturzentrum zu einem köstlichen Topfenkräuteraufstrich verarbeitet, welcher auf Kräuterbrot aufgestrichen und mit Genuss verzehrt wurde. Weiters konnte jede(r) gesammelte Heilpflanzen und Tannen-/Fichtenwipferln schichtweise mit Rohrzucker für einen „Hustensaft“ ansetzen und mitnehmen.

Am **Freitag, den 13. Mai** starteten wir um 16.00 h unsere **Glückswanderung** mit Frau Mag. Sabine Schuster Richtung Heuriger Steurer am Gutenmann. Gemeinsam erlebten wir Übungen und hörten Interessantes, was uns (noch) glücklicher machen kann. Der Weg, die Glücksübungen in der Gemeinsamkeit und das Ziel bereiteten uns viel Freude. Das Schöne war, dass Andrea Hörmann mit ihrem achtmonatigen Lorenz und Andrea Hörmann mit ihrem Baby im Bauch mitwanderten.



Am Samstag, den **18. Juni** boten wir eine **Bachwanderung** mit Herrn Michael Fusko von der Umweltberatung Süd an. Dank Einsatz von Familie Auer (Aktivierung der Jungschar) und Familie Kimeswenger (Ansprechen der Gäste) hatten wir dann doch genügend Teilnehmer. Beim Erforschen der Lebewesen im Bach erfuhren kleine und große Teilnehmende wie ein Fließgewässer „funktioniert“. Wir begannen unsere Bachwanderung beim Schloßteich, weiter Richtung Johannesbachklamm. Die Kinder und Erwachsenen konnten zwei Mal in den Johannesbach steigen und Michael Fusko erklärte auf spannende Weise, was darin lebt. Im Schutzhaus wurden uns noch mit Schautafeln die Tiere ganz genau gezeigt und beschrieben. Es war ein interessanter Nachmittag und einige wissen jetzt erst, wie viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten in unseren Gewässern leben.



Generell wurden die drei Wanderungen von ganz wenigen SchrattebacherInnen angenommen, was darauf schließen lässt, dass fast kein Interesse an unseren Angeboten besteht. Das Auswählen, Organisieren, Telefonieren, Bewerben etc. nimmt sehr viel Zeit in Anspruch und daher werden wir im Herbst nur eine Veranstaltung gemeinsam mit der Gesunden

Gemeinde Grünbach anbieten. Falls Wünsche oder Anregungen für Neues besteht, ersuche ich diese telefonisch (06643700820) bekannt zu geben oder per e-mail [julia771@gmx.at](mailto:julia771@gmx.at).

**Auffrischung Erste Hilfe mit Dr. Christian Karner 12. November ab 15 Uhr in der Barbarahalle gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde Grünbach.**

Näheres wird im Herbst bekannt gegeben bzw. kann bei Ilse Haumer erfragt werden.

## Eröffnung der Bewegungsarena

### Los geht's, die Bewegungsarena bei den 5 Freunden ist eröffnet!

Mit einem großartigen Fest wurde die Bewegungsarena bei den 5 Freunden im Schneebergland durch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav eröffnet.

### Die Eisheiligen ließen die Outdoor-Veranstaltungen ins Wasser fallen

Obwohl das Wetter ganz und gar nicht mitspielte, kann man zufrieden sein. Es war ein buntes und äußerst abwechslungsreiches Fest. 5 Gemeinden und 5 Sportarten, das war das Motto. Die Outdoor Veranstaltungen waren allesamt mühevoll geplant und vorbereitet, doch das Wetter machte einen Strich durch die Rechnung. Umso schöner wurde aber die Eröffnungsfeier in der Grünbacher Barbarahalle. Das Projektteam hat ein attraktives Programm geboten. Von der Kletterwand zu Fußanalysen, kompetente Beratung zu den neuesten Bikes gab es von der Firma Sport Tauchner, Details über das Konzept der Firma Runnersfun standen ebenso am Programm wie Infos über das Schneebergland.



### Streckenübersichtstafel

Beim Trafo/Sportplatz und gegenüber dem Gemeindeamt

### Beschilderungssystem

Ein einheitliches Beschilderungssystem, orientiert sich am Schweizer System bzw. am Beschluss der CAA (Club Arc Alpin).

### Patentiertes Farbleitsystem

Alle Strecken sind der Streckenübersichtstafel bzw. den Streckenkarten im Taschenformat zu entnehmen. Diese sind in der Gastronomie und auf der Gemeinde erhältlich.

Das von Runnersfun entwickelte GPS Service Concept bietet zusätzlich eine neue, optionale Dimension von Naturerlebnis.

### Das offizielle Programm war eine tolle Show.

Pünktlich um 15.55 Uhr wurde mit einem Startschuss eröffnet. Ein eindrucksvoller Film von Franz Zwickl bewies einmal mehr die Schönheiten des Schneeberglandes. Erich Mayr, der Geschäftsführer von Runnersfun, erläuterte das Konzept der Bewegungsarena und dankte vor allem den Sponsoren, die die Patenschaften für die Wege und Runden übernahmen. Insgesamt 180 km an Wanderwegen wurden beschildert und sind bereit zum Laufen, Nordic Walken, Wandern und Mountainbiken. Peter Samwald moderierte eine Modeschau von Sport Tauchner bei der die Models aus Grünbach, Höflein, Schratzenbach, Willendorf und Würflach zur Hochform gelangten.

### Alphornklänge leiten die Eröffnung ein

Die drei Grünbacher Kapellmeister Martin Bramböck, Hannes Demuth und Hans Gager bliesen zum offiziellen Auftakt – und das mit ihren bekannten Alphornklängen. Im Gespräch mit den 5 Bürgermeisterinnen wurden die Besonderheiten der 5 Freunde dargelegt. Und das sind wahrlich viele. Beeindruckt zeigte sich die Chefin des Bezirks Neunkirchen Frau Bezirkshauptmann Mag. Grabner Fritz, die vor allem die enge Zusammenarbeit der Gemeinden lobte.

## Kapelleneinweihung in Hornungstal



### Kapelle „Zur immerwährenden Hilfe der Gottesmutter“

Als Dank dafür, dass Frau Mohr eine schwere Operation erspart blieb, wurde diese Kapelle von der Familie errichtet.

Die Einweihung fand unter großem Interesse am 15. August 2011 statt. Trotz Unwetterwarnung hatte der Wettergott ein Einsehen und so begann es erst zu regnen, als die Teilnehmer bereits gemütlich beisammen saßen und dazu von der Familie Mohr verköstigt wurden.

## Terminkalender

<b>26.10.2011</b>	<b>BERGMESSE</b> am Gelände, 11:00 Uhr	<b>Geländehütte</b>
<b>21.10. – 26.10.2011</b>	<b>MOSTHEURIGER</b> Fam. Gertrude und Eduard Steurer	<b>Gutenmann</b>
<b>30.10.2011</b>	<b>SÄNGERSTAMMTISCH</b>	<b>Gasthaus zum alten Schlossteich</b>
<b>05.11.2011</b>	<b>HUBERTUSMESSE , 14:30 Uhr</b> mit Pfarrer Otto Ganovszky	<b>Hubertuskapelle Schratzenbach</b>
<b>12.11.2011</b>	<b>Auffrischung – ERSTE Hilfe</b> durch Dr. Karner, ab 15:00 Uhr	<b>Barbarahalle Forum Grünbach</b>
<b>18.11.2011</b>	<b>KONZERT DER MUSIKSCHULE "SCHNEEBERGKLANG"</b> ..... als Gast <b>ELISABETH ENGSTLER.</b>	<b>Barbarahalle Forum Grünbach</b>
<b>27.11.2011</b>	<b>SÄNGERSTAMMTISCH</b>	<b>Gasthaus zum alten Schlossteich</b>
<b>26.11. – 27.11.2011</b>	<b>ADVENTMARKT</b> ab 15.00 Uhr. Vereine und Organisationen warten mit kulinarischen Leckerbissen: Musikalische Untermalung durch die Musiker, Sänger, den Kirchenchor, Kindern der Musikschule und Bläsergruppen!	<b>Grünbach</b>
<b>27.11.2011</b>	<b>ADVENTKONZERT</b> des Männergesangsvereins "Glück Auf"	<b>Pfarrkirche Grünbach</b>
<b>04.12.2011</b>	<b>BARBARAMESSE</b> um 9.30 Uhr Musikalische Gestaltung durch den Musikverein Grünbach!	<b>Pfarrkirche Grünbach</b>
<b>05.12.2011</b>	<b>KRAMPUSRUMMEL</b> am Hauptplatz	<b>Grünbach</b>
<b>06.12.2011</b>	<b>NIKOLAUS BEIM EISSCHÜTZENVEREIN</b> ab 16.00 Uhr Kutschenfahrten mit dem Nikolaus, kleine Geschenke und mehr werden die Augen der Kinder zum Leuchten bringen. Die "Grünbacher Bergwerksteufel" werden ebenfalls dabei sein.	<b>Sportplatz Grünbach</b>
<b>15.12.2011</b>	<b>ALPENLÄNDISCHES ADVENTKONZERT</b> Ab 19.00 Uhr vermitteln die Schüler und Lehrer der Musikschule Schneebergklang Adventstimmung auf musikalische Art.	<b>Landgasthof zur Schubertlinde</b>
<b>17.12.2011</b>	<b>ADVENTANDACHT, 16:30 Uhr</b>	<b>Kulturzentrum Rosental</b>

#### SCHLOSSTEICHTREFFEN



Das heurige Schlossteichtreffen 2011 ist gelaufen. Das Wetter war nicht gerade das, was sich wir uns erhofften, unsere Freunde aus Tirol und Kärnten sind bis auf wenige ganz harte, verständlicherweise ausgeblieben.

Wir grüßen sie hier an dieser Stelle, es wird nächstes Jahr schon wieder passen! Unsere schwedischen

Freunde haben Ihren Urlaub gut eingeteilt und waren wieder dabei, danke für Euren Besuch.

Danke an alle, die gekommen sind und danke auch an alle, die mitgewirkt haben, unser Fest durchzuführen. Wir hoffen Euch auch nächstes Jahr wieder zu sehen.

Den größten Beitrag für den heurigen Erfolg stellte unumstritten unsere Musikgruppe.



Die Gruppe **Sound of Silence** sorgte mit Ihrer Musik, ab den „Sixties“ für ein volles Haus. Ernstl, der Leadsinger und Keyborder, dürfte scheinbar den Stimmbruch umgangen haben und mit dem perfekten Chor dieser Oldies-Band erlebten wir ein wehmütiges zurück zu den Beachboys, Shadows, McKenzies, Woodstock bis Dire Streets und Status Quo mit einer wirklich authentischen Perfektion.

## ROSENtaler STUB'N – FAMILIE KAMPER



Mit 31.10.2011 schließt leider die Rosentaler Stub'n. Fam. Kamper hat in Maiersdorf bereits ihr neues Cafe GOX eröffnet und arbeitet auch an der Errichtung eines Heurigenlokals.



Im Herbst gab es daher nochmals zum Grillabschluss ein Fest. Bei herrlichem Wetter konnten sich die Wirtsleut' nicht über mangelnden Besucherzustrom beschweren. In gewohnter Weise wurde der Parkplatz umgewidmet, damit auch alle Platz fanden.

Die Gländbuam, unter Mithilfe des Juniorchefs Gil, unterhielten mit zünftigen Klängen die Gäste.

Wir möchten uns hiermit mit einem wehmütigem Auge für 10 Jahre, in denen Ihr stets, nicht nur um unser leibliches

Wohl, besorgt ward und den vielen schönen Stunden bei Euch recht herzlich bedanken.

**Wir wünschen den Wirtsleut'  
Gotti, Gitti und Gil  
viel Erfolg im neuen Lokal!**

**CAFE GOX**  
Maiersdorf  
Öffnungszeiten:  
Mo bis Fr ab 13:00 Uhr  
Sa und So ab 9:00 Uhr

